









Wochenplan Nr. 6**Z15A / IAB15B / EL15A**

	Ausgangslage/ Thema Globale Verflechtungen
	Lernziele 1. Sie sind in das Thema Globalisierung eingeführt 2. Sie können über Unterschiede verschiedener Länder Auskunft geben 3. Sie haben eine Note im Bereich Präsentation (S+K) erhalten
	Aufträge (was ist zu tun?) 1. Lesen Sie im Plenum den Einleitungstext 2. Recherchieren Sie in Gruppen nach Daten zu verschiedenen Ländern und erstellen Sie daraus eine GooglePräsentation 3. Tragen Sie Ihre Facts auf einer Übersicht ein 4. Präsentieren Sie Ihre Präsentation und erhalten Sie dafür eine Note 5. Schreiben Sie eine Stellungnahme/Kommentar auf einem Blog http://laendervergleich.blogspot.ch/ 
	Sozialform/ Methode Einzelarbeit/ Gruppenarbeit
	Produkt/Prozess Ausgefüllte Arbeitsblätter
	Zeit 3 Lektionen
	Hilfestellungen/ Material Computer, Arbeitsbuch

Globalisierung – Segen oder Fluch?

Handelszeitung 24. Januar 2016

Die Globalisierung verbindet Menschen, die sich gar nicht kennen. Wir alle hängen voneinander ab. In guten Zeiten – und leider auch in schlechten. So wie der wirtschaftliche Boom in den vergangenen Jahren viele Gewinner hatte, vereint die Globalisierung die Länder nun auch in der Krise.



Das rosa gestrichene Zimmer der 13-jährigen Jiang Yufei in Shanghai hängt voller Poster taiwanesischer Popstars und ihrer Lieblingssängerin Avril Lavigne, sie hat einen iPod und mag Pizza und Burger. Aus dem Fenster im 15. Stock sieht sie auf die Türme der Megametropole. „Ich liebe große Städte“, sagt sie. „Da kann man am besten shoppen.“ Nur 35 Yuan – knapp vier Euro – bekommt sie Taschengeld pro Woche, aber dafür von Verwandten ein paar Tausend an hohen Feiertagen wie dem chinesischen Neujahrsfest. Jiang ist ein aufgewecktes Mädchen mit runder Brille, Pferdeschwanz und Nike-Turnschuhen. „Sie ist schon so weit, dass sie sagt: Adidas mag ich nicht. Ich möchte Nike-Schuhe, die sind bequemer“, sagt ihre Mutter. „Sie kann leicht an einem Tag 100 oder 200 Yuan ausgeben.“

Auf den ersten Blick scheint der Lebensstil des Mädchens aus Shanghai alle Vorurteile zu bestätigen, die mit dem Schlagwort **Globalisierung** verbunden werden: Seit Geld und Güter fast ungehindert und in immer schnellerem Tempo um den Erdball jagen, breitet sich der westliche Lebensstil in immer mehr Ländern und Kulturen aus. Die Menschen vergessen althergebrachte Traditionen, sagen Kritiker. Stattdessen huldigten sie Coca-Cola, Sony oder Nike. Und jeder hat nur eines im Kopf: möglichst schnell möglichst reich zu werden.

Die Befürworter sehen hingegen die **Globalisierung** als Chance für Wohlstand und Freiheit. Und in der Tat: Die **Globalisierung** hat in den vergangenen zehn Jahren mehr als eine Milliarde Menschen aus der Armut in die Mittelschicht aufsteigen lassen. Sie leiden keinen Hunger mehr und können ihren Kindern eine Ausbildung ermöglichen.

Diese globale Vernetzung hat aber auch ihren Preis, wenn es nicht mehr so gut läuft. So wie der wirtschaftliche Boom in den vergangenen Jahren viele Gewinner hatte, vereint die **Globalisierung** die Länder nun auch in der Krise. Zuerst schien nur der amerikanische Häusermarkt in Schwierigkeiten zu stecken. Doch dann verbreitete sich der Virus im Bankensystem wie eine Grippewelle über den ganzen Planeten aus: Auf allen fünf Kontinenten verlieren Erdenbürger Geld und Jobs.

Die Wirtschaft ist weltweit vernetzt

Menschen sind heute auf eine Weise verbunden, die noch vor zehn Jahren niemand für denkbar gehalten hätte. Zum Beispiel Yasmeen Malik und Dixie. Die zehnjährige Yasmeen aus Richmond im amerikanischen Bundesstaat Virginia braucht wie viele Kinder Hilfe bei den Hausaufgaben, besonders in Mathe. Die bekommt sie von Dixie. „Sie ist meine Lieblingsnachhilfelehrerin“, sagt Yasmeen. Das Besondere: Die beiden haben sich noch nie gesehen. Dixie sitzt nicht mit Yasmeen am Schreibtisch, sondern am anderen Ende einer Internetleitung, die durch Ozeane zur indischen Stadt Bangalore führt.

Dixie heißt auch gar nicht wirklich Dixie, sie hat vielmehr einen komplizierten indischen Namen, den sich Yasmeen nicht merken kann. An Yasmeens Computer ist ein Mikrofon angebracht und eine spezielle Software der Internetfirma TutorVista installiert. Ihre Eltern zahlen jeden Monat 100 Dollar an die Firma. Dafür darf Yasmeen sich nachmittags in das Netzwerk der Firma einwählen und bekommt Nachhilfestunden, meistens von Dixie.

Früher hatte die Schülerin einen Nachhilfelehrer, der tatsächlich mit ihr am Tisch saß. Doch der Unterricht bei Dixie ist genauso gut, nur eben viel günstiger. Das kommt daher, weil in Indien Miete, Essen und alles andere weniger kosten als in Amerika. Wie so oft erzeugt die Globalisierung Gewinner und, zumindest kurzfristig, Verlierer. Der alte Nachhilfelehrer daheim in Virginia verliert – falls er nicht einen neuen Job findet. Familie Malik dagegen profitiert: Yasmeen kann sich aussuchen, wann und wie viel Nachhilfe sie braucht, und ihre Eltern zahlen weniger Geld für den Unterricht als früher. Und auch Dixie gehört zu den Gewinnern: Sie hat einen für indische Verhältnisse gut bezahlten Job.

Damit aber hängt Dixies Schicksal nicht mehr davon ab, wie gut die Wirtschaft in Indien läuft, sondern davon, wie es um sie in den USA bestellt ist. Denn wenn Yasmeens Mutter oder Vater auf einmal durch die Krise ihren Job verlören und zu Hause blieben, dann müssten sie das Geld für die Nachhilfe ihrer Tochter vielleicht sparen.

Globalisierung ist allerdings viel mehr als Geld und Jobs, vor allem für Menschen, die weit weg von uns sind. Für den 31-jährigen Aniruddha Shanbhag lässt sich die Globalisierung in drei Buchstaben zusammenfassen: MTV. Anfang der 90er-Jahre bekam er in seiner Heimat, in Indien, erstmals den amerikanischen Musiksender zu sehen. Und die Videos amerikanischer und europäischer Bands haben das südasiatische Land ebenso verändert wie viele andere Regionen der Welt: Statt für die traditionelle Musik ihres Landes interessierten sich Jugendliche wie Aniruddha plötzlich für Bands wie Metallica und Nirvana. Und statt eines klassischen indischen Wickelrocks für Männer trugen junge Leute lieber absichtlich aufgeschlitzte Jeans. Kurz nach MTV kam auch Coca-Cola nach Indien, und in den vergangenen Jahren folgte die Burgerkette McDonald's.

Unter dem Eindruck von MTV ist Aniruddha Toningenieur geworden, dann hat er für einen Internetshop Musik-CDs aus anderen Ländern eingekauft. Inzwischen verkauft er Versicherungen für eine Tochterfirma des deutschen Allianz-Konzerns. Sieben Sprachen hat sich Aniruddha nebenher angeeignet. Auf Deutsch bringt er nur ein paar Worte über die Lippen, aber er weiß, dass Bayern München Rekordmeister ist.

Es sind Menschen wie Aniruddha, die die Globalisierung unumkehrbar machen. „Wenn ich mich nur mit Indien befassen könnte“, sagt er, „wäre mir die Welt wahrscheinlich zu eng geworden.“

Arbeitsauftrag Ländervergleich

Gruppe 1 - CHINA

Erstellen Sie mit „[Google Präsentationen](#)“ eine Power-Point Präsentation über China.

Liefern Sie folgende Daten + Fakten.

- Name des Landes/ Flagge
- *Allgemeine Fakten:*
Einwohnerzahl/Fläche/Bevölkerungsdichte/Sprache(n)/Staatsform/Währung/
- *Wohlfahrtsindikatoren:*
Lebenserwartung/Kindersterblichkeit/Index für die menschliche Entwicklung: Rang
Nr./Bevölkerungspyramide/Alphabetisierung/Kindersterblichkeit
- *Wirtschaftliche Fakten:*
Bruttoinlandprodukt pro Kopf/wichtigste Exportartikel
- Interpretieren Sie Ihre Informationen:
Bezug zu Schweiz, Welt, Entwicklungsmöglichkeiten der Einwohner, Wirtschaft,
Politik, Umwelt, Menschen

Illustrieren sie das Plakat mit Bildern, die Sehenswürdigkeiten und/oder typische Landschaften zeigen.

Zeitbedarf ca. 2 Lektionen

Anschliessend werden die Plakate der Klasse präsentiert:

Dauer der Präsentation 5min

Benotung.....



<http://de.wikipedia.org/wiki/China>

<https://www.cia.gov/library/publications/the-world-factbook/geos/ch.html>

<http://atlas.media.mit.edu/de/>

<http://www.laenderdaten.de/a-z.aspx>

Arbeitsauftrag Ländervergleich

Gruppe 2 – MYANMAR (Burma od. Birma)

Erstellen Sie mit „[Google Präsentationen](#)“ eine Power-Point Präsentation über **Myanmar (Birma früher Burma)**.

Liefern Sie folgende Daten + Fakten.

- Name des Landes/ Flagge
- *Allgemeine Fakten:*
Einwohnerzahl/Fläche/Bevölkerungsdichte/Sprache(n)/Staatsform/Währung/
- *Wohlfahrtsindikatoren:*
Lebenserwartung/Kindersterblichkeit/Index für die menschliche Entwicklung: Rang
Nr./Bevölkerungspyramide/Alphabetisierung/Kindersterblichkeit
- *Wirtschaftliche Fakten:*
Bruttoinlandprodukt pro Kopf/wichtigste Exportartikel
- Interpretieren Sie Ihre Informationen:
Bezug zu Schweiz, Welt, Entwicklungsmöglichkeiten der Einwohner, Wirtschaft,
Politik, Umwelt, Menschen

Illustrieren sie das Plakat mit Bildern, die Sehenswürdigkeiten und/oder typische Landschaften zeigen.

Zeitbedarf ca. 2 Lektionen

Anschliessend werden die Plakate der Klasse präsentiert:

Dauer der Präsentation 5 -10min

Benotung.....

<http://de.wikipedia.org/wiki/Myanmar>

<http://www.laenderdaten.de/a-z.aspx>

<https://www.cia.gov/library/publications/the-world-factbook/geos/bm.html>

<http://atlas.media.mit.edu/de/>



Arbeitsauftrag Ländervergleich

Gruppe 3 - LAOS

Erstellen Sie mit „[Google Präsentationen](#)“ eine Power-Point Präsentation über Laos .

Liefern Sie folgende Daten + Fakten.

- Name des Landes/ Flagge
- *Allgemeine Fakten:*
Einwohnerzahl/Fläche/Bevölkerungsdichte/Sprache(n)/Staatsform/Währung/
- *Wohlfahrtsindikatoren:*
Lebenserwartung/Kindersterblichkeit/Index für die menschliche Entwicklung: Rang Nr./Bevölkerungspyramide/Alphabetisierung/Kindersterblichkeit
- *Wirtschaftliche Fakten:*
Bruttoinlandprodukt pro Kopf/wichtigste Exportartikel
- Interpretieren Sie Ihre Informationen:
Bezug zu Schweiz, Welt, Entwicklungsmöglichkeiten der Einwohner, Wirtschaft, Politik, Umwelt, Menschen

Illustrieren sie das Plakat mit Bildern, die Sehenswürdigkeiten und/oder typische Landschaften zeigen.

Zeitbedarf ca. 2 Lektionen

Anschliessend werden die Plakate der Klasse präsentiert:

Dauer der Präsentation 5 -10min

Benotung.....



<http://de.wikipedia.org/wiki/Laos>

<http://www.laenderdaten.de/a-z.aspx>

<https://www.cia.gov/library/publications/the-world-factbook/geos/la.html>

<http://atlas.media.mit.edu/de/>

Arbeitsauftrag Ländervergleich

Gruppe 4 - THAILAND

Erstellen Sie mit „[Google Präsentationen](#)“ eine Power-Point Präsentation über Thailand.

Liefern Sie folgende Daten + Fakten.

- Name des Landes/ Flagge
- *Allgemeine Fakten:*
Einwohnerzahl/Fläche/Bevölkerungsdichte/Sprache(n)/Staatsform/Währung/
- *Wohlfahrtsindikatoren:*
Lebenserwartung/Kindersterblichkeit/Index für die menschliche Entwicklung: Rang
Nr./Bevölkerungspyramide/Alphabetisierung/Kindersterblichkeit
- *Wirtschaftliche Fakten:*
Bruttoinlandprodukt pro Kopf/wichtigste Exportartikel
- Interpretieren Sie Ihre Informationen:
Bezug zu Schweiz, Welt, Entwicklungsmöglichkeiten der Einwohner, Wirtschaft,
Politik, Umwelt, Menschen

Illustrieren sie das Plakat mit Bildern, die Sehenswürdigkeiten und/oder typische Landschaften zeigen.

Zeitbedarf ca. 2 Lektionen

Anschliessend werden die Plakate der Klasse präsentiert:

Dauer der Präsentation 5 -10min

Benotung

<http://www.laenderdaten.de/a-z.aspx>

<http://de.wikipedia.org/wiki/Thailand>

<http://www.laenderdaten.de/>

<https://www.cia.gov/library/publications/the-world-factbook/geos/th.html>

<http://atlas.media.mit.edu/de/>



Arbeitsauftrag Ländervergleich

Gruppe 5 - KAMBODSCHA

Erstellen Sie mit „[Google Präsentationen](#)“ eine Power-Point Präsentation über Kambodscha.

Liefern Sie folgende Daten + Fakten.

- Name des Landes/ Flagge
- *Allgemeine Fakten:*
Einwohnerzahl/Fläche/Bevölkerungsdichte/Sprache(n)/Staatsform/Währung/
- *Wohlfahrtsindikatoren:*
Lebenserwartung/Kindersterblichkeit/Index für die menschliche Entwicklung: Rang Nr./Bevölkerungspyramide/Alphabetisierung/Kindersterblichkeit
- *Wirtschaftliche Fakten:*
Bruttoinlandprodukt pro Kopf/wichtigste Exportartikel
- Interpretieren Sie Ihre Informationen:
Bezug zu Schweiz, Welt, Entwicklungsmöglichkeiten der Einwohner, Wirtschaft, Politik, Umwelt, Menschen

Illustrieren sie das Plakat mit Bildern, die Sehenswürdigkeiten und/oder typische Landschaften zeigen.

Zeitbedarf ca. 2 Lektionen

Anschliessend werden die Plakate der Klasse präsentiert:

Dauer der Präsentation 5 -10min

Benotung.....

<http://de.wikipedia.org/wiki/Kambodscha>

<https://www.cia.gov/library/publications/the-world-factbook/geos/cb.html>

<http://www.laenderdaten.de/a-z.aspx>

<http://atlas.media.mit.edu/de/>



Arbeitsauftrag Ländervergleich

Gruppe 6 - VIETNAM

Erstellen Sie mit „[Google Präsentationen](#)“ eine Power-Point Präsentation über Vietnam.

Liefern Sie folgende Daten + Fakten.

- Name des Landes/ Flagge
- *Allgemeine Fakten:*
Einwohnerzahl/Fläche/Bevölkerungsdichte/Sprache(n)/Staatsform/Währung/
- *Wohlfahrtsindikatoren:*
Lebenserwartung/Kindersterblichkeit/Index für die menschliche Entwicklung: Rang
Nr./Bevölkerungspyramide/Alphabetisierung/Kindersterblichkeit
- *Wirtschaftliche Fakten:*
Bruttoinlandprodukt pro Kopf/wichtigste Exportartikel
- Interpretieren Sie Ihre Informationen:
Bezug zu Schweiz, Welt, Entwicklungsmöglichkeiten der Einwohner, Wirtschaft,
Politik, Umwelt, Menschen

Illustrieren sie das Plakat mit Bildern, die Sehenswürdigkeiten und/oder typische Landschaften zeigen.

Zeitbedarf ca. 2 Lektionen

Anschliessend werden die Plakate der Klasse präsentiert:

Dauer der Präsentation 5 -10min

Benotung.....

<http://www.laenderdaten.de/a-z.aspx>

<http://de.wikipedia.org/wiki/Vietnam>

<http://www.laenderdaten.de/>

<https://www.cia.gov/library/publications/the-world-factbook/geos/vn.html>

<http://atlas.media.mit.edu/de/>

